

DOROTHEA

Eine Kantate zu Ehren des Niklaus von Flüe.

Komponiert und realisiert von
Joël von Moos

SONNTAG, 22. OKTOBER 2017, SACHSELN

Konzertbeginn: 18 Uhr | Türöffnung: 17.30 Uhr

FREITAG, 27. OKTOBER 2017, EINSIEDELN

Konzertbeginn: 20 Uhr | Türöffnung: 19.30 Uhr

SAMSTAG, 28. OKTOBER 2017, LUZERN

Konzertbeginn: 20 Uhr | Türöffnung: 19.30 Uhr

dorothea.ch

Was ist «Dorothea»?

Im Rahmen von **Mehr Ranft** komponiert der Obwaldner Musiker Joël von Moos mit «**Dorothea**» - **Kantate zu Ehren des Niklaus von Flüe** ein musikalisches Werk für Solojodel, Männerchor, Orgel und Streichorchester. Die Kantate wird im Oktober 2017 in der Pfarrkirche Sachseln, der Klosterkirche Einsiedeln und der Hofkirche Luzern uraufgeführt.

«Dorothea» vereint in ihrer Besetzung nicht nur Generationen, sondern in ihrer Konzeption auch die beiden Musikwelten Klassik und Jodeln. Mit Nadja Räss als «Dorothea», dem Herrenensemble der Luzerner Sängerknaben, dem Orchester Santa Maria und Wolfgang Sieber an der Orgel stehen renommierte Musikerinnen und Musiker aus beiden Sparten gemeinsam auf der Bühne. Dem Chorleiter und Dirigenten Eberhard Rex obliegt die musikalische Leitung des abendfüllenden Werks.

Handlung

Als Niklaus von Flüe im Oktober 1467 ins Ausland aufbrach, um als Pilger zu wallfahren, verliess er Haus und Hof, aber auch seine zehn Kinder und seine Ehefrau Dorothea Wyss. Während zwei Jahren voller Zweifel und Existenzängste reifte in ihm die Entscheidung, die Familie zu verlassen, um sein Leben ganz Gott zu widmen. Doch um diesen Schritt tun zu können, benötigte er das Einverständnis seiner Ehefrau.

«Dorothea» handelt von der gemeinsamen Entscheidungsfindung der beiden Eheleute, von ihren Konflikten, Ängsten und Dorotheas Einverständnis, Niklaus ziehen zu lassen.

Veranstaltungsorte

Sonntag, 22. Oktober 2017 Pfarrkirche Sachseln

Konzertbeginn: 18 Uhr | Türöffnung: 17.30 Uhr
Freie Platzwahl mit anschl. Türkollekte

Freitag, 27. Oktober 2017 Klosterkirche Einsiedeln

Konzertbeginn: 20 Uhr | Türöffnung: 19.30 Uhr
Freie Platzwahl mit anschl. Türkollekte

Samstag, 28. Oktober 2017 Hofkirche Luzern

Konzertbeginn: 20 Uhr | Türöffnung: 19.30 Uhr
Tickets unter www.dorothea.ch oder an der Abendkasse erhältlich.



Mitwirkende

Nadja Räss

Nadja Räss (*1979) ist eine der vielseitigsten Jodlerinnen der Schweiz. Sie interpretiert nicht nur neue – vorwiegend eigene – Kompositionen, sondern singt auch unterschiedliche Arten von mündlich und schriftlich überlieferten Schweizer Naturjodeln und Jodelliedern. Im Jahr 2015 wurde ihre Karriere und ihr stetiges Schaffen und Wirken mit einem Prix Walo und dem Kultur-Anerkennungspreis des Kantons Schwyz gewürdigt.

www.nadjaraess.ch

Eberhard Rex

Seit Eberhard Rex im Jahr 2000 nach Luzern berufen wurde, um die künstlerische Leitung der Kantorei zu übernehmen, betreibt er eine stetige Aufbauarbeit, die sich in der immer höheren Leistungsfähigkeit seines Chores, aber auch in entsprechend hochrangigen Engagements widerspiegelt. Eberhard Rex erbringt unermüdlich den Nachweis, dass es möglich ist, auch mit Kindern Musik in einer professionellen Art und Weise zu erarbeiten.

www.conaffetto.ch

Wolfgang Sieber

Wolfgang Sieber (*1945) ist seit seinem vierzehnten Lebensjahr ständiger Organist und musiziert als Interpret, Arrangeur, Komponist und Improvisator. Sein Schaffen umfasst klassische, ethnische, traditionell-volkstümliche und Bereiche des Jazz. Wolfgang Sieber wurde 2009 mit dem Kunst- und Kulturpreis der Stadt Luzern und 2014 mit dem «Goldenen Violschlüssel» für besondere Verdienste um die Volksmusik geehrt.

www.sieberspace.ch

Luzerner Sängerknaben

Die Luzerner Sängerknaben fördern Buben und junge Männer zwischen fünf und zwanzig Jahren aus der Zentralschweiz durch die Möglichkeit, ihr Talent und ihre Freude am Singen zu entfalten. Chor und Solisten sind geschätzte Partner von *Lucerne Festival*, des Luzerner Sinfonieorchesters, des Luzerner Theaters und zahlreicher weiterer Orchester und Opernhäuser im In- und Ausland sowie des Schweizer Radio und Fernsehens SRF.

www.luzernerkantorei.ch

Orchester Santa Maria

Seit drei Jahrzehnten widmet sich das Orchester Santa Maria einer gepflegten und vielfältigen Orchesterkultur. Bestehend aus engagierten Semi-professionellen und Musikstudierenden – unterstützt von Berufsmusikerinnen und Berufsmusikern – hat sich das Santa Maria über die Region Luzern hinaus einen Namen gemacht. Mit genreübergreifenden Projekten, Uraufführungen und der Förderung von jungen Künstlerinnen und Künstlern sorgt das Orchester immer wieder für Aufsehen.

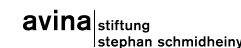
www.orchester-santa-maria.ch

Joël von Moos

Joël von Moos (*1991) realisiert vielseitige Projekte als Pianist, Komponist, Chorleiter und Produzent. Er wirkte in verschiedenen Sparten, so im Jazz, Pop & Rock, Gospel, in der Klassik und im Jodeln. Seit 2015 ist Joël von Moos mit dem Label JVM Productions in den Bereichen Musikmanagement, Kommunikation und Produktion selbstständig tätig. Zurzeit absolviert er einen Master in Musikmanagement an der Hochschule der Künste Bern.

www.joelvonmoos.com

Unsere Partner



Bezirk Einsiedeln
Hamasil Stiftung
Josef Müller Stiftung Muri
Kulturförderung Kanton Schwyz
Kulturkommission Sachseln
Sarna Jubiläums-Stiftung

Produktionsteam

Joël von Moos Gesamtleitung	Christian Isler Kommunikation	Beni Morard Grafik/Design
Selma Wick Produktion	Fabian Britschgi Marketing/Finanzen	Robin von Moos Technische Leitung
Marina Della Torre Projektmitarbeit	Juliane Mayer Projektbegleitung	Urs Ehrenzeller Musikalischer Berater



JVM Productions
Fabrikstrasse 41
3012 Bern
www.jvm-productions.ch